

r63

Kalkhaltiger Kolluvium-Gley, mittel tiefes bis tiefes kalkhaltiges Gley-Kolluvium und Kalkgley aus holozänen Abschwemmmassen über Karbonatgesteinsschutt oder Kalktuff
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	r-G04	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Grünland	
Relief	Tiefenbereich des Wulfbachtälchens östlich von Mühlheim a. d. D.	
Bodentyp	kalkhaltiger Kolluvium-Gley, mittel tiefes bis tiefes kalkhaltiges Gley-Kolluvium und Kalkgley	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmmassen über Karbonatgesteinsschutt oder Kalktuff	
Bodenartenprofil	Slu–Ut4–Tu3;Lu–Lt3,Gr(fX)2–4	3–>10 dm
	Slu–Lu–Lt3,Gr–fX5–6;^kt	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mittel tief bis tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	ISIIc2, SL4V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (260–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (120–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

Tiefenbereich des Wulfbachtälchens östlich von Mühlheim a. d. D. (Lkr. Tuttlingen)